

Leistungsbeschreibung

Kostenlose Leistungen im Benchmark-Projekt
zur psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz

Projekt im Rahmen von psyGA – psychische Gesundheit in der Arbeitswelt,
gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Durchführender:

HealthVision GmbH

- im Folgenden Auftragnehmer genannt -

Teilnehmendes Unternehmen:

- im Folgenden Auftraggeber genannt -

Seite 1

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Fachlich begleitet durch:



Projektgegenstand und Leistungen im Rahmen des Benchmark Projekts

Erhebung von Benchmark Daten mittels Online-Fragebogen zum Thema „psychische Gesundheit in der Arbeitswelt“.

Ziel des Projekts

Erhalt und Verbesserung der psychischen Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Beschäftigten in Deutschland.

Unter dem Motto „Wissen Sie wirklich, wie es Ihren Mitarbeitern¹ geht?“, hat die HealthVision GmbH den Kurzfragebogen psy50 entwickelt, mit dem die psychische Gesundheit und Leistungsfähigkeit sowie deren Einflussfaktoren gemessen werden können.

Dieser kann von Unternehmen verwendet werden, um eine Befragung zur psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz durchzuführen. Die Ergebnisse dieser Befragung erhält das teilnehmende Unternehmen zusammengefasst in einem Bericht, der zeigt, wie es um das arbeitsbezogene Wohlbefinden der Mitarbeiter steht. Die von HealthVision GmbH erstellten Ergebnisberichte der Umfrage können als Grundlage für Ihre gesetzlich vorgeschriebene psychische Gefährdungsbeurteilung genutzt werden. Auf Basis der Ergebnisse können Maßnahmen zum Erhalt und Verbesserung der psychischen Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter im teilnehmenden Unternehmen abgeleitet werden.

Die Daten fließen vollständig anonymisiert in einen Benchmark Datenpool ein. Fragebogen, Auswertungsvorschriften und Benchmark Daten werden nach Projektende im Rahmen des psyGA Projekts veröffentlicht.

Leistungen

Im Rahmen ihrer Teilnahme am Benchmark-Projekt erhalten Unternehmen folgende Leistungen:

- Zugang zum Gesundheits-Check-Portal *kiprosp.de* für die Durchführung der Befragung inkl.:
 - o Informations- und Kommunikationsmaterialien in digitaler Form, die u.a. für die Information der Mitarbeitenden im Unternehmen genutzt werden können
 - o Übersicht der Teilnahmequoten während der Befragung
- Einweisung der internen Projekt-Administratoren durch den Auftragnehmer (max. 1 Stunde)
- Telefonischer oder digitaler Support während der Projektphase (max. 1 Stunde)
- Einladung der teilnehmenden Mitarbeiter durch den Treuhänderdienst des Auftraggebers (Hinweis: Durch spezielle Verfahren von anonymisierten Zugangscodes ist eine individuelle Rückverfolgung nicht möglich!)
- Zugang zum Online-Fragebogen² für die eingeladenen Mitarbeiter
- DSGVO-konforme Datenverarbeitung

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden das generische Maskulinum verwendet.

² Der Fragebogen kann nicht individuell angepasst werden, da sonst die Belastbarkeit und Vergleichbarkeit der Daten verloren geht. Fragebogen in Papier auf Anfrage. Dies muss separat beauftragt werden.

- Auswertung der Befragung auf Unternehmensebene, u.a. zum arbeitsbezogenen Wohlbefinden und Höhe der gesundheitsbedingten Produktivitätsverluste
- Vergleich mit bereits vorliegenden Benchmark-Daten aus einer Stichprobe von ca. 1.300 Beschäftigten

Technische Voraussetzungen teilnehmendes Unternehmen

- Internetzugang, freigeschaltet auf alle vom Auftragnehmer zu benennenden URLs
- Aktueller Browser mit aktiviertem Javascript und Cookies
- Ihr E-Mailsystem muss innerhalb kurzer Zeit alle Einladungs- und Erinnerungsmails annehmen
 - Eventuell bestehende Limitationen bezüglich der Anzahl an E-Mails, die innerhalb kurzer Zeit vom E-Mailsystem empfangen werden kann, müssen aufgehoben oder hochgesetzt werden

Es gelten die im Anhang beigefügten Teilnahmebedingungen.

Ihre nächsten Schritte

- (1) Senden Sie uns die ausgefüllte Leistungsbeschreibung an willkommen@psy50.de zu
- (2) Registrieren Sie sich im Gesundheits-Check-Portal kiprosper.de
- (3) Sie erhalten Zugang zu kiprosper.de und durchlaufen Schritt für Schritt den Prozess: Von der Vorbereitung über die Befragung bis hin zu den Ergebnissen

Informationen des Auftraggebers

Wir benötigen die folgenden Angaben, damit wir im Gesundheits-Check-Portal kiprosper.de ein Projekt für Ihr Unternehmen anlegen können:

Ihr Unternehmen

Unternehmensname:

Straße / Nr.:

PLZ / Ort:

Mitarbeiterzahl:

Branche: (bitte ankreuzen)

- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- Verarbeitendes Gewerbe
- Produzierendes Gewerbe
- Handel/ Verkehr und Lagerei/ Gastgewerbe
- Information und Kommunikation
- Finanz- u. Versicherungs-Dienstleistungen / Unternehmensnahe Dienstleistungen
- Öffentliche und private Dienstleistungen

Voraussichtlicher Befragungszeitraum

(Nachträglich im Gesundheits-Check-Portal kiprosper.de änderbar)

_____ - _____

Ansprechpartner Auftraggeber

Bitte tragen Sie hier ein, wer in Ihrem Unternehmen die beiden hauptverantwortlichen Ansprechpartner für die Durchführung der Befragung sind. Diese beiden Personen bekommen nach Registrierung auf *kiprosper.de* jeweils einen nutzergebundenen Zugang zum Gesundheits-Check-Portal für die Durchführung der Befragung. Bitte beachten Sie hierbei §3 der Teilnahmebedingungen.

Ansprechpartner 1

Anrede

Name

Vorname

Funktion

E-Mail

Tel

Ansprechpartner 2

Anrede

Name

Vorname

Funktion

E-Mail

Tel

Anhang: Teilnahmebedingungen

§ 1 Auftragsausführung

Der Auftragnehmer wird jeweils nur nach Abruf der Dienstleistung durch den Auftraggeber tätig. Die Anforderung beziehungsweise Beauftragung kann schriftlich oder über elektronische Medien erfolgen.

Der Auftragnehmer darf grundsätzlich im Rahmen seiner Dienstleistungen Tochterunternehmen oder auch Dritte heranziehen.

§ 2 Sonstige Leistungen

Der Auftragnehmer erbringt die in der Leistungsbeschreibung vereinbarten Leistungen. Sonstige Leistungen erbringt der Auftragnehmer nur nach entsprechender gesonderter Beauftragung und gegen entsprechende Vergütung durch den Auftraggeber.

Sonstige Leistungen sind z.B. zusätzliche, separate Auswertungen von einzelnen Abteilungen im Unternehmen, Präsentationen vor Ort beim Auftraggeber, nachfolgende Beratung oder die Durchführung einer psychischen Gefährdungsbeurteilung.

§ 3 Datenschutz

Zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer wird zusätzlich ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28, DSGVO geschlossen, der die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Vertragserfüllung regelt.

Der Auftraggeber stellt sicher, dass die beiden Ansprechpartner des Auftraggebers berechtigt sind, personenbezogene Daten seiner Mitarbeiter zu verarbeiten. Fernerhin verpflichtet sich der Auftraggeber den Auftragnehmer unverzüglich zu informieren, sollte einer der Ansprechpartner nicht länger berechtigt sein.

Der Auftragnehmer ist grundsätzlich dazu berechtigt, die erhobenen Daten in anonymisierter Form für wissenschaftliche Zwecke, Studien oder vergleichbare Verwendungszwecke auch über die Projektphase hinaus zu verwenden.

Ergibt sich für den Auftragnehmer oder das teilnehmende Unternehmen der Verdacht auf Verletzung von Datenschutzbestimmungen, oder stellen sie Fehler oder Unregelmäßigkeiten fest, verpflichten sie sich gegenseitig zur unverzüglichen Information.

§ 4 Haftung

Der Auftragnehmer ist für die ordnungsgemäße Durchführung, seiner vereinbarten Leistungspflichten verantwortlich. Für Fehler und Versäumnisse haftet er nur bei Vorsatz und/oder grober Fahrlässigkeit. Im Falle leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist seine Haftung auf die Höhe des Auftragswertes bis zu einem Betrag von EUR 25.000,00 pro Schadensfall begrenzt. Für die leicht fahrlässige Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten haftet der Auftragnehmer nicht.

Der Auftragnehmer haftet nicht für Fehler und Versäumnisse, die alleine durch unvollständige, unrichtige, verspätete oder unterlassene Informationen des Auftraggebers entstanden sind, oder wenn der Auftraggeber selbst gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen bzw. Meldungen verstößt und dem Auftragnehmer kein Verschulden zuzurechnen ist.

Die vorgenannte Haftungsbeschränkung gilt nicht bei Personenschäden und/oder für die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

Kann die vertragliche Leistung durch den Auftragnehmer infolge höherer Gewalt oder anderer für den Auftragnehmer unabwendbarer Ereignisse nicht oder nicht fristgerecht erbracht werden, so ist er berechtigt, die Erfüllung seiner Verpflichtungen um die Dauer der Verhinderung zuzüglich einer angemessenen Bearbeitungszeit hinauszuschieben. Als höhere Gewalt gelten alle unvorhersehbaren Ereignisse sowie solche Ereignisse, deren Auswirkungen auf die Vertragserfüllung von keiner Vertragspartei zu vertreten sind. Zu diesen Ereignissen zählen insbesondere Arbeitsk Kampfmaßnahmen, auch in Drittbetrieben, Unterbrechung der Stromversorgung etc.

Die Bearbeitungsfristen verlängern sich angemessen, soweit die Verzögerung alleine durch den Auftraggeber veranlasst ist. Dies gilt insbesondere dann, wenn der Auftraggeber eine ihm obliegende Mitwirkungshandlung unterlassen oder nicht fristgerecht erbracht hat.

§ 5 Vergütung

Die Teilnahme am Benchmark-Projekt des BMAS zur psychischen Gesundheit ist für die ersten 100 Unternehmen kostenfrei während der Laufzeit des Projekts. Es gilt die Reihenfolge des Eingangs der ordentlichen und unterschriebenen Leistungsbeschreibungen beim Auftragnehmer (HealthVision GmbH).

Alle anderen Unternehmen erhalten die Möglichkeit, zu vergünstigten Konditionen am Benchmark-Projekt teilzunehmen. Die Höhe der fälligen Vergütung ist abhängig vom Aufwand und wird in einem gesonderten Angebot ausgewiesen.

Zusatzleistungen

Beispielhaft seien erwähnt:

- Reporting und Präsentation vor Ort durch einen Mitarbeiter des Auftragnehmers
- Erstellen von Ergebnis-Berichten auf Standort- und/oder Abteilungsebene
- Individuelle Analyse und Beratung
- Durchführung einer ergänzenden psychischen Gefährdungsbeurteilung durch den Auftragnehmer
- Planung und Durchführung von Seminaren / Workshops / Coachings oder Informationsveranstaltungen
- Ausarbeitung von Konzepten im betrieblichen Gesundheitsmanagement

Die Beauftragung und Vergütung erfolgen jeweils auf Basis eines individuellen Angebotes für die beauftragten Zusatzleistungen.

Kontakt für zusätzliche Leistungen:

HealthVision GmbH, Hans-Bunte-Straße 8, 69123 Heidelberg, zusatzleistungen@psy50.de

§ 6 Dauer des psyGA Benchmark Projektes

Die Gesamtlauzeit des Projektes erstreckt sich bis zum 31.07.2020.

§ 7 Sonstige Bestimmungen

Die Rechte und Pflichten dieser Vereinbarung können vom Auftragnehmer auf verbundene Unternehmen im Sinne der §§ 15 ff. AktG übertragen werden.

Die vertraglichen Vereinbarungen bleiben im Übrigen gültig, wenn einzelne Bestimmungen sich als ungültig erweisen sollten.

Gerichtsstand ist Heidelberg, wenn der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder, wenn er nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus Geltungsbereich der deutschen Gesetze verlegt oder, wenn sein Wohnsitz/gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.